

Edel-Schmiede

Neu in der Branche: Flugmodellbau Berlin



Der Großsegler Salto bei der Landung

Noch kein Jahr ist das Unternehmen Flugmodellbau Berlin am Markt. Doch Geschäftsgründer Peter Marquardt hat inzwischen schon Beachtliches zu bieten. Die Edel-Flugzeugmodell-Schmiede – wie die Firma auf der Internetseite (www.flugmodellbau-berlin.de) angekündigt wird – überzeugt mit der einwandfreien Qualität seiner Konstruktionen. Der Segler Salto H 101 beeindruckt beispielsweise mit seinem einzigartigen eleganten Erscheinungsbild. Das Modell im Maßstab 1:2 hat eine Spannweite von 7,80 Meter sowie ein Abfluggewicht von 20 Kilogramm und wurde nach Originalplänen entwickelt.

Seit seiner Kindheit begeistert sich Marquardt für den Flugmodellbau. Seine jahrelangen Erfahrungen im Bereich Eigenkonstruktionen in GFK-Bauweise fließen mit in die Konstruktionen ein. Um die hohe Festigkeit seines Nachbaus des Motorkunstflugzeugs SU 31 zu gewährleisten, stellte er Rumpf und Seitenruder daher auch im aufwändigen Vakuum-Sandwich-Verfahren her. Airex, Kohlefaser sowie AFK/GFK-Materialien kamen hierfür zum Einsatz. Das Resultat sind hervorragende Flugeigenschaften, die das bullige Großmodell im 3D-Showflug und im Standard-Kunstflug überzeugen lassen.

Alle Flugzeuge von Flugmodellbau Berlin sind Eigenentwicklungen, die nach selbstgezeichneten Bauteilplänen im Maßstab 1:1 originalgetreu nachgebaut werden. In zahlreichen Flügen testet sie Marquardt auf ihre Flugeigenschaften. Das neueste Projekt ist ein zum Großsegler Salto passendes Schleppflugzeug: ein Robin ATL. Das erste Modell dieser Klasse kommt in Kürze auf den Markt.

**Peter Marquardt mit seinem zweiten Coup:
ein Nachbau des Motorkunstflugzeugs SU 31**



Kontakt:

Flugmodellbau Berlin
Peter Marquardt
Allee der Kosmonauten 165
12685 Berlin
Telefon: 030/54 80 11 19
Telefax: 030/54 80 11 29
E-Mail: info@flugmodellbau-berlin.de
Internet: www.flugmodellbau-berlin.de

